

# Medtronic

## Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

Kodierung und Vergütung  
in der stationären und  
ambulanten Versorgung 2026



# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

**Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,**

wir freuen uns sehr, Ihnen mit dieser Broschüre eine praxisnahe Orientierungshilfe zur Kodierung und Abrechnung unserer Verfahren vorzustellen. Unser Ziel ist es, Sie bei der Leistungsdokumentation in Ihrem klinischen Alltag effizient zu begleiten. Eine Übersicht über weitere Broschüren und Flyer zur Kodierung finden Sie unter

<https://www.medtronic.com/de-de/fachkreise/reimbursement.html>

Mit freundlichen Grüßen

**Gisela Bräuer**

Prin Reimbursement Analyst

Februar 2026



# Inhaltsverzeichnis

## 1. Unser Reimbursement Leistungsangebot

## 2. Stationäre Abrechnungsmöglichkeiten

- 2.1 Herzmonitor bei kardiologischer Grunderkrankung
  - 2.1.1 Synkope / Vorhofflimmern / Arrhythmie
  - 2.1.2 Vorhofflimmern / Vorhofflattern bei Ablation
- 2.2 Herzmonitor bei neurologischer Grunderkrankung
  - 2.2.1 Kryptogener Schlaganfall
  - 2.2.2 Epilepsie
- 2.3 Explantation / Wechsel eines Herzmonitors
  - 2.3.1 Explantation
  - 2.3.2 Aggregatwechsel

## 3. Ambulante Abrechnungsmöglichkeiten

- 3.1 Gesetzlich versicherte Patienten - GKV / analoge Abrechnung nach Vereinbarung
- 3.2 Privatpatienten - PKV / Abrechnung gemäß GOÄ

## 4. Abkürzungsverzeichnis

## 5. Wichtige Links



Reveal LINQ™



LINQ II™

# 1. Unser Reimbursement Leistungsangebot

## Was bedeutet Reimbursement für uns?

Unter Reimbursement verstehen wir nicht nur eine adäquate Refinanzierung unserer Therapien, sondern auch Leistungen oder Informationen, die unseren Kunden eine solche Refinanzierung ermöglichen.

### Zu diesen Leistungen gehören zum Beispiel



AOP-, EBM-,  
GOÄ- und  
DRG-Hinweise



Informationen  
zur Abrechnung  
und Kodierung



Hinweise zu  
Änderungs- und  
Weiterentwick-  
lungsanträgen



Informationen  
zu Fragen des  
MD und der  
Kostenträger



Hinweise zum  
Strategie- &  
Leistungs-  
portfolio



Informationen  
zum NUB-  
Verfahren inkl.  
§137h SGB V



Hinweise zu  
gesundheits-  
politischen  
Entwicklungen

### Unser Reimbursement-Service im Überblick



#### Kostenbetrachtungen, Erlösbetrachtungen

Wir unterstützen Sie mit Erlös- und Kostenanalysen bei der Planung, Anpassung und Weiterentwicklung Ihres Leistungsangebots. Diese Konzepte entwickeln wir in Zusammenarbeit mit medizinischem Fachpersonal und Klinikverwaltungen. DRG-Kodierhilfen, Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen oder Prozesskostenanalysen sind einige Beispiele.



#### Weiterbildung und Training

Unsere Weiterbildungs- und Trainingsprogramme vermitteln die Grundlagen der stationären (DRG) und ambulanten (EBM, GOÄ, AOP) Abrechnung, sowie den aktuellen Stand der Kodierung und Kostenerstattung. Dabei steht die Kodierung und Refinanzierung unserer Therapien im Mittelpunkt.

Medtronic  
iCARS® **Einzelfallkostenübernahmeantragservice**

**Service zur Unterstützung der Patienten bei der Kostenübernahme**

Die Gesichter von iCARS® - Ihre persönlichen Ansprechpartner



**Christiana Yakoub-Relius**  
Health Insurance Relationship  
Specialist Diagnostics

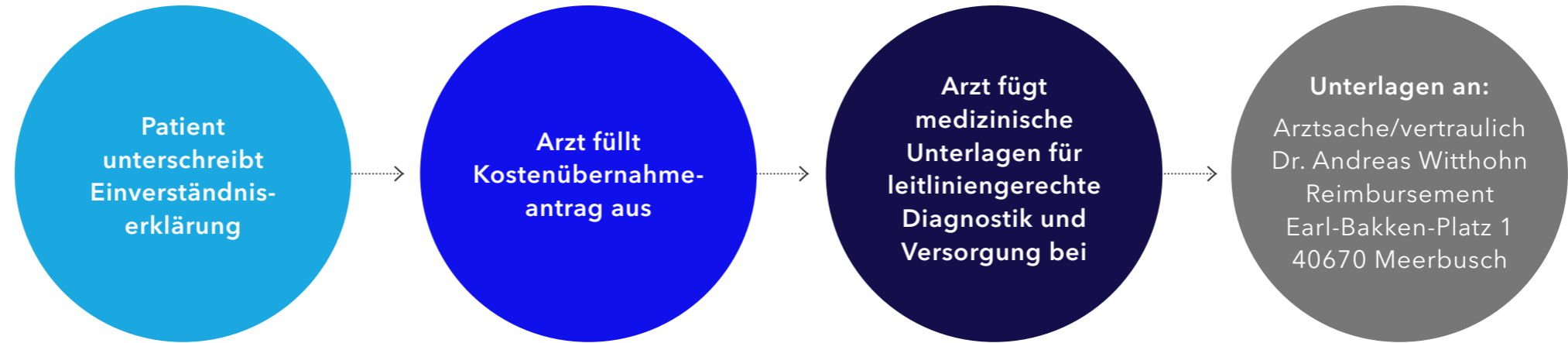


**Isabell Walentek**  
Health Insurance Relationship  
Specialist Diagnostics



**Dr. med. Andreas Witthohn**  
Senior Reimbursement Manager

## Wie sieht der Ablauf aus?



Medtronic  
iCARS®

Sie möchten die Unterlagen anfordern, haben Fragen  
und möchten weitere Informationen?

E-Mail: [antragservice@medtronic.com](mailto:antragservice@medtronic.com)  
Tel.: 02159 / 8149-767  
Fax: 02159 / 81458-180

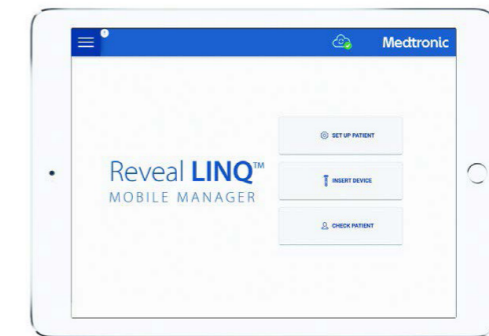
## 2. Stationäre Abrechnungsmöglichkeiten

### Implantierbare Herzmonitore (Reveal LINQ™ / LINQ II™)

Die Versorgung mit implantierbaren Herzmonitoren führt nicht in Hybrid-DRGs.



LINQ II™



Reveal LINQ™ Mobile Manager

### 2.1 Herzmonitor bei kardiologischer Grunderkrankung

#### 2.1.1 Synkope / Vorhofflimmern / Arrhythmie

##### Patient mit Synkope und Kollaps

Mit konservativer Behandlung und Überwachung erfolgt die Gruppierung in die DRG F73A oder F73B. Mit Implantation eines Reveal® Herzmonitors ergibt sich die Vergütung über die DRG F12F

DRG	Text	BR	Erlös*		DRG	Text	BR	Erlös*
F73A	Synkope und Kollaps, Alter < 14 Jahre, ein Belegungstag	0,241	1.098,96 €	+ OPS-Kode 5-377.8 Implantation Reveal® Herzmonitor .....→	F12F	Impl. HSM, Zweikammersys., oh. äuß. schwere CC, oh. isol. offen chir. Sondenimpl., oh. aufw. Sondenentf., oh. mäßig kompl. PTCA od. Impl. HSM, Einkammersys. od. Impl. Ereignisrekorder, oh. invasive kardiol. Diagnostik bei best. Eingriffen, Alter > 15 J.	1,208	5.508,48 €
F73B	Synkope und Kollaps, Alter > 13 Jahre oder mehr als ein Belegungstag	0,454	2.070,24 €					

**DRG F12F** Impl. HSM, Zweikammersys., oh. äuß. schwere CC, oh. isol. offen chir. Sondenimpl., oh. aufw. Sondenentf., oh. mäßig kompl. PTCA od. Impl. HSM, Einkammersys. od. Impl. Ereignisrekorder, oh. invasive kardiol. Diagnostik bei best. Eingriffen, Alter > 15 J.

**OPS** 5-377.8 Implantation Herzmonitor (Reveal®)

**Diagnosen** Arrhythmien, z.B. I48.0 Vorhofflimmern, paroxysmal  
Synkopen, z.B. R55 Synkope und Kollaps

DRG	BR	DRG-Erlös ohne Pflegeerlöse*	MVD	1. Tag mit Abschlag	UGVD	OGVD	1. Tag mit Zuschlag
F12F	1,208	5.508,48 €	5,5	1	2	11	12
					d.h. 2 Nächte		

\* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2026 in Höhe von 4.560 € (s. auch [Wichtige Links](#))

# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

### Einzeitige Implantation eines Herzmonitors mit invasiver kardiologischer Diagnostik

**DRG F12E** Implantation eines Herzschrittmachers, Ein-Kammersystem, Alter > 15 Jahre, mit invasiver kardiologischer Diagnostik bei bestimmten Eingriffen

**OPS** 5-377.8 Implantation Herzmonitor (Reveal®), zusätzlich invasive kardiologische Diagnostik (I) (F12-16), z.B. 1-275.2

**Diagnosen** Arrhythmien z.B. I48.0 Vorhofflimmern, paroxysmal  
Synkopen z.B. R55 Synkope und Kollaps

DRG	BR	DRG-Erlös ohne Pflegeerlöse*	MVD	1. Tag mit Abschlag	UGVD	OGVD	1. Tag mit Zuschlag
F12E	1,574	7.177,44 €	8,0	2	3 d.h. 3 Nächte	16	17

### Implantation eines Herzmonitors bei Patienten unter 16 Jahren

**DRG F12C** Implantation eines Herzschrittmachers, Zweikammersystem, mit komplexem Eingriff oder Alter < 16 Jahre

**OPS** 5-377.8 Implantation Herzmonitor (Reveal®)

**Diagnosen** Arrhythmien z.B. I48.0 Vorhofflimmern, paroxysmal  
Synkopen z.B. R55 Synkope und Kollaps

DRG	BR	DRG-Erlös ohne Pflegeerlöse*	MVD	1. Tag mit Abschlag	UGVD	OGVD	1. Tag mit Zuschlag
F12C	2,481	11.313,36 €	8,4	2	3 d.h. 3 Nächte	16	17

\* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2026 in Höhe von 4.560 € (s. auch [Wichtige Links](#))

# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

### 2.1.2 Vorhofflimmern / Vorhofflattern bei Ablation

Die einzeitige Implantation eines implantierbaren Herzmonitors (z.B. Reveal LINQ™) mit einer kardiologischen Ablation (**zum Beispiel Vorhofflimmern oder Vorhofflattern**) führt zu einer Einstufung in die **DRG F50A**.

Die einzeitige Herzmonitor-Implantation bei einer **Pulmonalvenenisolation zum Beispiel mit Arctic Front (Kryoablation)** kann auch im Jahr 2026 nicht vollständig über das aG-DRG-System (DRG-Fallpauschale F50A) abgebildet werden. Das Reimbursement dieses Leistungskomplexes erfolgt über das mit den Kostenträgern verhandelte **NUB-Entgelt**.

Voraussetzung hierfür ist der zeitgerecht gestellte NUB-Antrag beim InEK. Vom InEK wurde auch 2026 für diese Implantation eines implantierbaren Herzmonitors der NUB-Status 1, lfd. Nr. **329** erteilt, wenn die gleichzeitige Ablationsbehandlung (z.B. Pulmonalvenenisolation, Kryoablation mit Arctic Front Advance™ oder Phasengesteuerte RF Ablation mit PVAC® Gold) auch alleine die DRG F50A erreicht.

Bitte beachten:

Wird nach elektrophysiologischen Ablationen, die als solche bereits in die DRG F50A führen, ein Ereignisrekorder implantiert, erfolgt die Abrechnung immer über die DRG plus dem NUB-Entgelt; in diesen Fällen erfolgt auch bei kurzen Liegedauern keine Hybrid-DRG-Eingruppierung.

#### Einzeitige Implantation eines Herzmonitors mit invasiver kardiologischer Diagnostik

<b>DRG F50A</b>	Ablative Maßnahmen bei Herzrhythmusstörungen mit hochkomplexer Ablation im linken Vorhof, Ventrikel oder Pulmonalvenen oder Implantation eines Ereignisrekorders oder Alter < 16 Jahre oder best. angeb. Herzfehler oder mit kompl. Ablation, Alter < 18 Jahre
<b>OPS</b>	5-377.8 Implantation Herzmonitor (Reveal®) und kardiologische Ablation z.B. 8-835.20 Konv. Radiofrequenzablation: Rechter Vorhof
<b>Diagnosen</b>	Arrhythmien z.B. I47.0 Ventrikuläre Arrhythmie durch Re-entry, I48.0 Vorhofflimmern, paroxysmal

DRG	BR	DRG-Erlös ohne Pflegeerlöse*	MVD	1. Tag mit Abschlag	UGVD	OGVD	1. Tag mit Zuschlag
F50A	1,961	8.942,16 €	4,5	1	2	10	11
					d.h. 2 Nächte		

#### Hinweis:

Bei zweizeitiger Implantation des Herzmonitors erfolgt die Eingruppierung in die DRG F12F. Allerdings sollte beim zweizeitigen Vorgehen in beiden Aufenthalten die medizinische Notwendigkeit einer Krankenhausbehandlung bestehen und dokumentiert sein!

\* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2026 in Höhe von 4.560 € (s. auch [Wichtige Links](#))

## 2.2 Herzmonitor bei neurologischer Grunderkrankung

### 2.2.1 Kryptogener Schlaganfall

Unbehandeltes Vorhofflimmern kann einen Schlaganfall auslösen. Der Reveal® LINQ™ kann dieses Vorhofflimmern erkennen und ermöglicht somit eine adäquate Therapie. Hinweis: Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, um Ihre individuelle Versorgung von Patienten hinsichtlich der Kostendeckung zu betrachten.

#### Kodierung/Abrechnung der Reveal® Implantation beim kryptogenen Schlaganfall

Ischämischer Schlaganfall, z.B. I64	DRG	BR	Erlös DRG*
mit neurologischer Komplexbehandlung > 96 Stunden mit der Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien (OPS , 8-981.33)	B70A	1,727	7.875,12 €
mit neurologischer Komplexbehandlung > 72 Stunden mit der Möglichkeit zur Durchführung von Thrombektomien (OPS 8-981.22, 8-981.23, 8-981.32)	B70B	1,243	5.668,08 €
mit anderer neurologischer Komplexbehandlung > 72 Stunden (OPS 8-98b.22, 8-98b.23)	B70C	1,182	5.389,92 €
mit neurologischer Komplexbehandlung < 72 Stunden (OPS 8-981.20, 8-981.21, 8-981.30, 8-981.31), mit anderer neurologischer Komplexbehandlung < 72 Stunden (OPS 8-98b.20, 8-98b.21)	B70D	0,871	3.971,76 €
ohne neurologische Komplexbehandlung	B70F	0,777	3.543,12 €

TIA (Transitorische ischämische Attacke), z. B. G45.92	DRG	BR	Erlös DRG*
mit neurologischer Komplexbehandlung > 72 Stunden (OPS 8-981.22, 8-981.23, 8-981.32, 8-981.33)	B69B	0,968	4.414,08 €
mit neurologischer Komplexbehandlung < 72 Stunden und äußerst schweren CC (OPS 8-981.20, 8-981.21, 8-981.30, 8-981.31)	B69A	1,485	6.771,60 €
mit neurologischer Komplexbehandlung < 72 Stunden ohne CC oder anderer neurol. Komplexbehandlung (OPS 8-981.20, 8-981.21, 8-981.30, 8-981.31), mit anderer neurologischer Komplexbehandlung (OPS 8-98b.20, 8-98b.21, 8-98b.30, 8-98b.31)	B69C	0,702	3.201,12 €
ohne neurologische Komplexbehandlung	B69D	0,598	2.726,88 €

+ OPS-Kode 5-377.8  
Implantation Reveal® Herzmonitor

.....>



+ OPS-Kode 5-377.8  
Implantation Reveal® Herzmonitor

.....>

DRG	BR	Erlös DRG*
B17C	1,684	7.679,04 €

DRG	BR	Erlös DRG*
B17C	1,684	7.679,04 €

\* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2026 in Höhe von 4.560 € (s. auch [Wichtige Links](#))

# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

### Einzeitige Implantation bei neurologischer Diagnose

**DRG B17C** Eingr. an periph. Nerven, Hirnnerven und and. Teilen des Nervensys. oder Eingr. bei zerebr. Lähmung, Muskeldystr. od. Neurop., mit best. kompl. Eingr., Alt. < 16 J. oder mit mäßig kompl. Eingr., Alt. < 19 J. oder mit schw. CC od. Impl. Ereignis-Rekorder

**OPS** 5-377.8 Implantation Herzmonitor (Reveal®) und neurologischer OPS-Code ohne neurologische Komplexbehandlung

**Diagnosen** Neurologische Diagnose z.B. I64 Schlaganfall

DRG	BR	DRG-Erlös ohne Pflegeerlöse*	MVD	1. Tag mit Abschlag	UGVD	OGVD	1. Tag mit Zuschlag
B17C	1,684	7.679,04 €	8,8	2	3 d.h. 3 Nächte	18	19



\* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2026 in Höhe von 4.560 € (s. auch [Wichtige Links](#))

# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

### 2.2.2 Epilepsie

Epilepsie kann kardiale Ursachen haben. Der Reveal® LINQ™ Herzmonitor kann Arrhythmien erkennen und ermöglicht somit eine adäquate Therapie.

**Diagnosen:** G40.\*

Epilepsie	DRG	BR	Erlös DRG*		DRG	BR	Erlös DRG*
Anfälle, mehr als ein Belegungstag, mit komplexer Diagnostik und Therapie	B76A		krankenhaus-individuell	+ OPS-Kode 5-377.8 Implantation Reveal® Herzmonitor	<b>B17C</b>	1,684	7.679,04 €
Anfälle, mehr als ein Belegungstag, ohne komplexe Diagnostik und Therapie, mit schweren CC, Alter < 3 Jahre oder mit komplexer Diagnose oder mit äußerst schweren CC oder ohne äußerst schwere oder schwere CC, mit EEG, mit komplexer Diagnose	B76B	1,703	7.765,68 €	.....→			
Anfälle, mehr als ein Belegungstag, ohne komplexe Diagnostik und Therapie, mit äuß. schweren CC, ohne kompl. Diagnose oder mit schweren CC, Alter > 2 Jahre oder ohne schwere CC, mit EEG oder best. Diagnose, ohne kompl. Diagnose, mit angeb. Fehlbildung	B76C	1,164	5.307,84 €				
Anfälle, ein Belegungstag oder ohne komplexe Diagnostik und Therapie, ohne äußerst schwere oder schwere CC, mit EEG oder bestimmter Diagnose, ohne komplexe Diagnose, ohne angeborene Fehlbildung, Alter < 1 Jahr	B76D	0,593	2.704,08 €				
Anfälle, mehr als ein Belegungstag, ohne komplexe Diagnostik und Therapie, mit schw. CC, Alter > 2 Jahre, ohne kompl. Diagn. oder ohne äuß. schw. oder schwere CC, mit EEG oder best. Diagnose, ohne kompl. Diagn., ohne angeb. Fehlbild., Alter > 0 Jahre	B76E	0,533	2.430,48 €				



Reveal LINQ™

\* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2026 in Höhe von 4.560 € (s. auch [Wichtige Links](#))

## 2.3 Explantation / Wechsel eines Herzmonitors

### 2.3.1 Explantation

Die medizinische Notwendigkeit einer stationären Krankenhausbehandlung für die Explantation sollte bestehen und entsprechend in der Krankenakte dokumentiert werden. Im Vertragsärztlichen Bereich ist die Explantation eines Ereignisrekorders im EBM enthalten (nicht im AOP nach §115b!).

<b>DRG F18D</b>	Revision eines Herzschrittmachers oder Kardioverters / Defibrillators (AICD) ohne Aggregatwechsel, Alter > 15 Jahre, ohne äußerst schwere CC, ohne aufwendige Sondenerntfernung, ohne komplexen Eingriff
<b>OPS</b>	5-378.07 Aggregatentfernung: Herzmonitor (Reveal®)
<b>Diagnosen</b>	z.B. Z45.00 Anpassung und Handhabung eines implantierten Herzschrittmachers

DRG	BR	DRG-Erlös ohne Pflegeerlöse*	MVD	1. Tag mit Abschlag	UGVD	OGVD	1. Tag mit Zuschlag
F18D	0,828	3.775,68 €	4,3	1	2	10	11
					d.h. 2 Nächte		

### 2.3.2 Aggregatwechsel

<b>DRG F17B</b>	Wechsel eines Herzschrittmachers, Einkammer- oder Zweikammersystem, Alter > 15 Jahre
<b>OPS</b>	5-378.57 Aggregatwechsel: Herzmonitor (Reveal®)
<b>Diagnosen</b>	z.B. Z45.00 Anpassung und Handhabung eines implantierten Herzschrittmachers

DRG	BR	DRG-Erlös ohne Pflegeerlöse*	MVD	1. Tag mit Abschlag	UGVD	OGVD	1. Tag mit Zuschlag
F17B	0,761	3.470,16 €	3,0	1	2	6	7
					d.h. 2 Nächte		

\* DRG-Erlös für Normallieger, ermittelt mit fiktivem Bundesbasisfallwert 2026 in Höhe von 4.560 € (s. auch [Wichtige Links](#))

### 3. Ambulante Abrechnungsmöglichkeiten



LINQ II™



MyCareLink-Patientenmonitor

# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

Bei der ambulanten Leistungserbringung ist zu beachten, dass die medizinische Leistung und die Implantatekosten adäquat abgerechnet werden. Die Reveal® Implantation ist in den Gebührenordnungen explizit nicht abgebildet. Es gibt jedoch folgende Abrechnungsmöglichkeiten:

### 3.1 Gesetzlich versicherte Patienten - GKV / analoge Abrechnung nach Vereinbarung

#### Ambulante Implantation bzw. Explantation



**Wichtig:** Vor der Implantation muss das Abrechnungsverfahren mittels Einzelfallentscheid von der Kasse des Patienten genehmigt werden. Die Einzelfallanträge der Patienten unterstützen wir gerne mit unserem professionellen iCARS® Service. Oder wir senden wir Ihnen alternativ die Antragsunterlagen als Muster zu.

#### Medizinische Leistungen

Eine analoge Abrechnung ist nur in vorheriger Absprache mit der gesetzlichen Krankenkasse möglich. Hier eine Variante, wie sie kassenseitig vorgeschlagen wurde:

Implantationskosten analog bestehender EBM-Ziffern			
EBM-Ziffer	Beschreibung	Gesamtpunkte	Betrag*
31211	Eingriff der Kategorie L1	1370	174,54 €
31503	Postoperative Überwachung im Anschluss an die Erbringung einer Leistung entsprechend der Gebührenordnungsposition 31211	488	62,17 €
31602	Postoperative Behandlung nach der Erbringung einer Leistung entsprechend der Gebührenordnungsposition 31211	85	10,83 €
<b>Summe</b>			<b>247,54 €</b>

\* Gemäß Punktwert von 2026 = 12,7404

#### Implantatekosten

Für den Herzmonitor (Reveal®) muss ein Rezept ausgestellt werden. Die Verrechnung des Implantates kann mit den medizinischen Leistungen direkt an die Kasse berechnet werden (mit Vorlage der Medtronic Rechnung) oder nach Ausstellung einer Abtrittserklärung kann die Verrechnung direkt über Medtronic erfolgen.



**Wichtig:** Das Aggregat muss zusätzlich zu den medizinischen Leistungen abgerechnet werden.

# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

Hilfe bei der Beantragung der Einzelfallkostenübernahme und Formularvorlagen:

[Antragservice@medtronic.com](mailto:Antragservice@medtronic.com) oder Telefon: +49 2159 8149-767

### Nachsorge: Abrechnung für die ambulante Funktionskontrolle bzw. Auslesen des EKGs

Eine gesonderte Abrechnungsziffer für die Kontrolle, Programmierung oder das Auslesen des gespeicherten EKGs besteht nicht. Bei gesetzlich versicherten Patienten ist die analoge Berechnung der GOÄ-Ziffer 661 mit 1,8-fachem Satz denkbar. Wir möchten Sie ausdrücklich darauf hinweisen, diese Vorgehensweise im Vorfeld mit der zuständigen Krankenkasse abzustimmen!

Nachsorgekosten pro Quartal					
GOÄ-Code	Text	Punkte	Satz*	Faktor	Honorar
661	Impulsanalyse	530	30,89 €	1,8	55,60 €
1	Beratung auch telefonisch	80	30,89 €	1,0	4,66 €
<b>Nachsorge pro Quartal 60,26 €</b>					<b>60,26 €</b>

\* Gemäß Punktwert = 5,82873 Cent

### Explantation eines Herzmonitor

Die Explantation (5-378.07) ist im vertragsärztlichen Bereich im Rahmen des ambulanten Operierens abrechenbar.

OPS 2026	Bezeichnung OPS 2026	Kategorie	Kategorie AOP-Vertrag	OP-Leistung	Überwachung	Nachbeh. Überw.	Nachbeh. Operateur	Narkose	Summe € ohne Nachbehandlung
5-378.07	Entfernung, Wechsel u Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Ereignis-Rekorder	L1	1	31211	31503	31601	31602	31821	
		EUR		174,54 €	62,17 €	18,60 €	10,83 €	127,02 €	393,16 €


**Dies gilt nicht im Krankenhaus!** Im Krankenhaus ist die analoge Berechnung der GOÄ-Ziffer 3096 mit einfachem Satz denkbar. Wir möchten Sie ausdrücklich darauf hinweisen, diese Vorgehensweise im Vorfeld mit der zuständigen Krankenkasse abzustimmen!

## 3.2 Privatpatienten - PKV / Abrechnung gemäß GOÄ

### Ambulante privatärztliche Krankenhausleistungen Implantation / Nachsorge / Explantation

#### Mögliche Abrechnungsleistungen

	GOÄ	Anzahl	Leistungsbezeichnung	Einfachsatz	STF	Betrag
Beratung, Untersuchungen, Berichte	1	1	Beratung	4,66 €	2,3	10,72 €
	3	1	Ausführliche Beratung	8,74 €	2,3	20,11 €
	5	1	Symptombez. Untersuchung	4,66 €	2,3	10,72 €
	7	1	Untersuchung	9,33 €	2,3	21,45 €
	661	1	Abfrage eines Herzmonitors	30,89 €	1,8	55,60 €
	70A	1	OP-Bericht	2,33 €	2,3	5,36 €
	75	1	Bericht	7,58 €	2,3	17,43 €
OP-Leistungen	3095	1	Implantation eines Herzmonitors	161,46 €	2,3	371,36 €
	zzgl. 445	1	Zuschlag ambulante OP	128,23 €	1	128,23 €
	3096	1	Explantation eines Herzmonitors	64,7	2,3	148,81 €
	zzgl. 444		Zuschlag ambulante OP	75,77 €	1	75,77 €
Zusatzleistungen	204	1	Kompressionsverband	5,54 €	2,3	12,74 €
	270	1	Infusion mind. 30 min.	6,99 €	2,3	16,08 €
	491	1	Lokalanästhesie	7,05 €	2,3	16,22 €
	602	1	Oxymetrische Untersuchung	8,86 €	1,8	15,95 €

 **Anmerkung:** Bei den Abrechnungspositionen handelt es sich um ein Muster. Es können nur die Leistungen abgerechnet werden, die tatsächlich erbracht worden sind. Der jeweilige Steigerungsfaktor ist gemäß Aufwand zu wählen. Weiterhin sind die Abrechnungsbestimmungen der GOÄ bezüglich der Nebeneinanderberechnung von Gebührenpositionen zu berücksichtigen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem GOÄ-Katalog.

# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

### **Implantatekosten**

Die Implantatekosten können von Medtronic direkt mit den Versicherungen abgerechnet werden. Voraussetzung: Eine unterschriebene Abtretungserklärung des Patienten (als Muster von Medtronic erhältlich) oder die Abrechnung erfolgt mit der Rechnung der medizinischen Leistungen mit Vorlage der Medtronic Rechnung.

### **Materialkosten**

Alle Verbrauchsmaterialien und Medikamente über 1,50 € sind gemäß §10 GOÄ zusätzlich abrechenbar.

## 4. Abkürzungsverzeichnis

<b>BBFW</b>	Bundesbasisfallwert	<b>InEK</b>	Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus
<b>BfArM</b>	Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte	<b>IPG</b>	Impulsgenerator (Neurostimulator)
<b>BWR</b>	Bewertungsrelation	<b>KHEntgG</b>	Krankenhausentgeltgesetz
<b>BVMed</b>	Bundesverband Medizintechnologie	<b>KHG</b>	Krankenhausfinanzierungsgesetz
<b>CC</b>	Komplikationen und/oder Komorbiditäten	<b>KIE</b>	Krankenhausindividuelles Entgelt
<b>DIMDI</b>	Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information	<b>LBFW</b>	Landesbasisfallwert
<b>DRG</b>	Diagnosis Related Group	<b>MD</b>	Medizinischer Dienst
<b>EBM</b>	Einheitlicher Bewertungsmaßstab	<b>MVD</b>	Mittlere Verweildauer
<b>FDA</b>	Fixkostendegressionsabschlag	<b>ND</b>	Nebendiagnose
<b>FPV</b>	Fallpauschalenvereinbarung	<b>NUB</b>	Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden
<b>aG-DRG</b>	German Diagnosis Related Group	<b>OGVD</b>	Obere Grenzverweildauer
<b>GOÄ</b>	Gebührenordnung für Ärzte	<b>OPS</b>	Operationen- und Prozeduren Schlüssel
<b>HA</b>	Hauptabteilung	<b>PNE</b>	Peripherer Nerven-Evaluationstest
<b>HD</b>	Hauptdiagnose	<b>UGVD</b>	Untere Grenzverweildauer
<b>iCARS</b>	Individual Cost Acquisition Request Service (Einzelfallkostenübernahmeantragsservice)	<b>ZE</b>	Zusatzentgelt
<b>ICD</b>	International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems		

## 5. Wichtige Links

**Kostenfreier Online Grouper für eine individuelle Groupierungssimulation:**

[https://www.drg-research-group.de/index.php?option=com\\_webgrouper&view=webgrouper&Itemid=107](https://www.drg-research-group.de/index.php?option=com_webgrouper&view=webgrouper&Itemid=107)

**Hinweise zum aG-DRG-System 2026 auf der Website des InEK**

<https://www.g-drg.de/ag-drg-system-2026>

**Kodierkataloge auf der Website des BfArM**

[https://www.bfarm.de/DE/Kodiersysteme/Klassifikationen/\\_node.html](https://www.bfarm.de/DE/Kodiersysteme/Klassifikationen/_node.html)

**Sachkostenfinanzierung im aG-DRG-System**

<https://www.bvmed.de/de/versorgung/krankenhaus/sachkostenfinanzierung>

**Positives Landesgerichtsurteil 2020 stärkt den Einsatz eines Herzmonitors bei stationärer Aufnahmenotwendigkeit**

<https://www.landesrecht-bw.de/bsbw/document/NJRE001438005>

**ESC Leitlinien 2018 „Diagnose und Management von Synkopen“**

<https://leitlinien.dgk.org/2019/pocket-leitlinie-diagnose-und-management-von-synkope-version-2018/>

**ESC Leitlinien 2020 „Diagnose und Management von Vorhofflimmern**

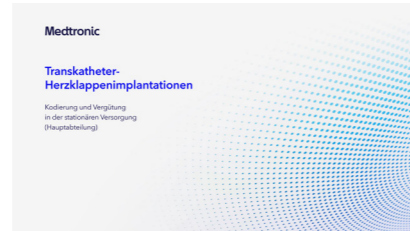
<https://academic.oup.com/eurheartj/article/42/5/373/5899003>



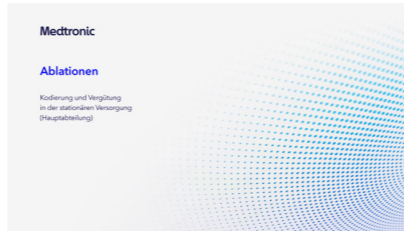
Die Berechnung der Erlöse in dieser Unterlage erfolgt mittels fiktivem Bundesbasisfallwert in Höhe von 4.560,00 €. Die krankenhausindividuellen Erlöskalkulationen sollten davon unabhängig mit dem jeweils geltenden Landesbasisfallwert erfolgen.

Im Falle von Abrechnungsunstimmigkeiten seitens Kassen oder MD, [sprechen Sie uns zur Unterstützung bei Widersprüchen gerne an!](#)

## Weitere Informationsbroschüren



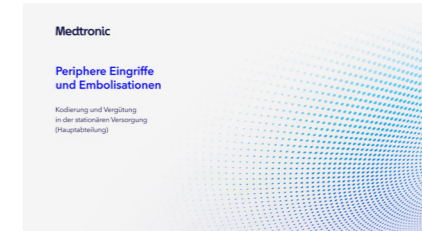
Transkatheter-  
Klappenimplantation (TCV)



Ablationen



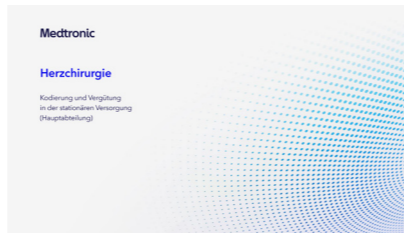
Endovaskuläre Eingriffe an der  
Aorta



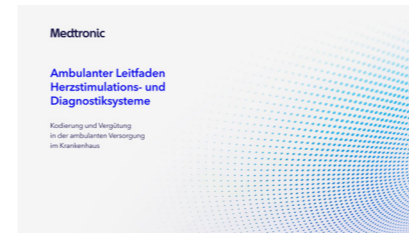
Periphere Eingriffe und  
Embolisationen



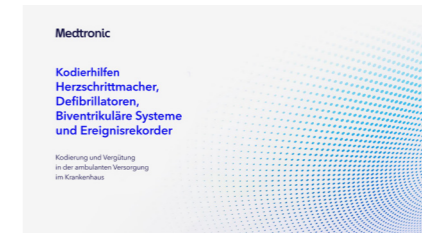
Perkutan-transluminale Gefäßinter-  
vention an Koronargefäßen und  
Renale Denervierung



Herzchirurgie



Ambulanter Leitfaden  
Herzstimulationssysteme



Kodierhilfen Herzschritt-  
Defibrillatoren, Biventrikuläre  
Systeme und Ereignisrekorder

Die Broschüren erhalten Sie ebenso im Download unter:  
[www.medtronic-reimbursement.de](http://www.medtronic-reimbursement.de)

# Implantierbare Herzmonitore Reveal LINQ™/LINQ II™

## Kodierung und Vergütung in der stationären und ambulanten Versorgung 2026

## Medtronic

Medtronic GmbH  
Earl-Bakken-Platz 1  
40670 Meerbusch

Telefon: +49-2159-81 49-0  
Telefax: +49-2159-81 49-100  
E-Mail: [rs.dusreimbursement@medtronic.com](mailto:rs.dusreimbursement@medtronic.com)

[www.medtronic-reimbursement.de](http://www.medtronic-reimbursement.de)

### Ihr Ansprechpartner

Gisela Bräuer  
Prin Reimbursement Analyst

2026-reveal-linq-de-emea-22023023  
© Medtronic GmbH  
All Rights Reserved. 03/2025

### Rechtlicher Hinweis

Alle Angaben sind Empfehlungen von Medtronic, beziehen sich ausschließlich auf von Medtronic vertriebene Produkte und Therapien und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die verwendeten Kodierbeispiele lassen keine allgemein gültigen Rückschlüsse auf deren Anwendung zu. Informationen über die Anwendung bestimmter Produkte und Therapien von Medtronic finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung. Medtronic übernimmt daher in diesem Zusammenhang keine Haftung.

Detaillierte Informationen über die Gebrauchsanweisung, Implantationsverfahren, Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und mögliche Komplikationen sind dem Produkthandbuch zu entnehmen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Medtronic-Vertreter und/oder auf der Medtronic Website unter [medtronic.de](http://medtronic.de).

Informationen zu den jeweiligen Produkten finden Sie in der Gebrauchsanweisung unter [www.medtronic.com/manuals](http://www.medtronic.com/manuals). Handbücher können unter Verwendung der aktuellen Version eines gängigen Internet-Browsers eingesehen werden. Für optimale Ergebnisse verwenden Sie den Adobe Acrobat® Reader zusammen mit dem Browser.